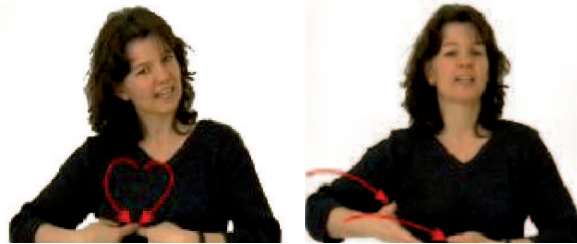


6. Hessisches Elternforum

„Inklusion - Jetzt erst recht!“

Herzlich Willkommen!



Diese Bilder werden präsentiert von www.visuelles-denken.de:



Foto: G. Frassa/www.pixelio.de

Anreise mit der Bahn:

Aus Richtung Hauptbahnhof Frankfurt:
S3 Richtung Bad Soden bis Station
„Schwalbach a.Ts. (Limes)“

Weiter zu Fuß

Vom Ausgang des S-Bahnhofs kommt man direkt auf den Westring (die Straße, die am Omnibusbahnhof vorbei führt)! Den Westring nach rechts entlang laufen (an der Shell-Tankstelle vorbei).

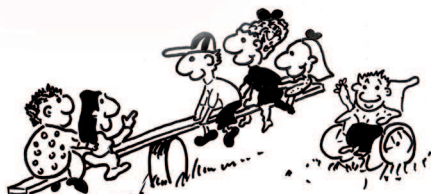
Nach ca. 150 m finden Sie die Schule auf der rechten Seite.
Die Anreisebeschreibung mit dem PKW finden Sie auf unserer Webseite www.leb-hessen.de.

Veranstalter:

Landeselternbeirat von Hessen
Idsteiner Straße 47
60326 Frankfurt
Telefon: 069 758917-0
Fax: 069 758917-10
E-Mail: geschaeftsstelle@leb-hessen.de

Veranstaltungsort:

Friedrich-Ebert-Schule
Westring
65824 Schwalbach



Integration



Inklusion

Wir sind auch im Internet für Sie da! Besuchen Sie uns auf unserer Webseite: www.leb-hessen.de

Inklusion - Jetzt erst recht!

Liebe Eltern,

im März 2009 ist die UN-Behindertenkonvention in Kraft getreten. Sie gewährt behinderten Schülern/-innen einen Anspruch auf inklusive Beschulung. Mit deren Umsetzung verbinden sich Hoffnungen aber auch Ängste. Hoffnung der Betroffenen auf Teilhabe am Regelschulbesuch ohne Barrieren, Ängste der nicht-betroffenen Eltern, das eigene Kind könnte zu kurz kommen.

Zwar besteht bei Vorliegen von sächlichen, persönlichen und finanziellen Mitteln bereits heute ein Anspruch behinderter Schüler auf Integration (die sog. I-Maßnahmen). Aber was ist der Unterschied zwischen Integration und Inklusion? Integration bedeutet, dass das Kind/ der Jugendliche die Regelschule besuchen kann, sich dieser aber anpassen muss. Inklusion bedeutet, die Regelschule muss sich den Bedürfnissen des behinderten Kindes anpassen, im dem sie „angemessene Vorkehrungen“ trifft und auf die Förderung des einzelnen Kindes abstellt. Darin liegt gerade auch die Chance für alle Schüler und Schülerinnen.

Allerdings sind wir von dem inklusiven Gedanken in unseren Schulen und im Schulalltag noch weit entfernt. Dabei ist es gar nicht so schwierig, dass Kinder unabhängig von ihren Fähigkeiten und Beeinträchtigungen in einzelnen Bereichen voneinander und miteinander lernen.



Kerstin Geis



Heike Bickel

Ziel des Unterrichts an hessischen Schulen muss es sein, das Schule sich den Bedürfnissen des einzelnen Schülers anpasst und ihn mit seinen Stärken und Schwächen fördert.

Einige Schulen haben sich bereits auf den Weg gemacht.

In unserem Elternforum berichten zwei Schulen aus ihrer Praxis und von ihren Erfahrungen. In unseren Vorträgen berichten renommierte Wissenschaftlicher über die aktuellen Erkenntnisse – erfahren Sie wie „einfach“ Inklusion funktionieren kann. Spezielle Informationen zu praktischen Erfahrungen und rechtlichen Möglichkeiten für Eltern und Lehrer, erfahren Sie in unseren Foren I-IV.

Wir laden Sie ein, an diesem Tag mit uns und unseren Partnern in den Dialog zu treten. Lassen Sie uns gemeinsam dafür Sorge tragen, dass inklusive Bildung zum Alltag an unseren Schulen wird!

Wir freuen uns, dass die hessische Kultusministerin Dorothea Henzler die Schirmherrschaft für das 6. Hessische Elternforum übernommen hat.

Herzliche Grüße!

Heike Bickel
(ehem. stellvertr.
Vorsitzende LEBh)

Kerstin Geis
(Vorsitzende LEBh)

Unter der Schirmherrschaft des
Hessischen Kultusministeriums

Ab

- 09:00 Uhr Offener Anfang
- 09:30 Uhr Eröffnung und Begrüßung
Heike Bickel
ehemals stellvertretende
Vorsitzende des Landeselternbeirats Hessen
- 09:45 Uhr Grußwort
Heinz Müller-Lichtenheld
Schulleiter der Friedrich-Ebert-Schule
- 10:00 Uhr Grußwort
Tim Huß
Vorsitzender der Landesschulvertretung
- 10:15 Uhr Grußwort
Daniel Bognar
Ministerialrat, Hessisches Kultusministerium
- 10:45 Uhr Spontane Impulse
Fast Forward Theatre
Theater Gegenstand e.V.
- 11:00 Uhr Vortrag I
„Angemessene Vorkehrungen der UN
Behindertenkonvention in der Schule“
Prof. Dr. Ing. Dieter Katzenbach
Professur für Lern- und Geistigbehindertenpädagogik an der Goethe-Universität in Frankfurt
- 11:45 Uhr Kaffeepause
- 12:00 Uhr Vortrag II
„Heterogenität in der Schule“
Prof. Dr. Matthias von Saldern
Erziehungswissenschaftler an der Leuphana-Universität in Lüneburg
- 12:45 Uhr Mittagessen
- 13:45 Uhr Forum I : Wie kann Inklusion in der
Grundschule umgesetzt werden?
Heike Schley
Schulleiterin Römerstadtschule, Frankfurt

Moderation:
Phillip Engel,
HR-Fernsehen

Programm

- 13:45 Uhr Forum II: Das Recht auf inklusive Bildung.
Welche Möglichkeiten haben Eltern?“
Rupert von Plotnitz
Rechtsanwalt Verfassungsrecht, Staatsminister a.D.
- Forum III: Angemessene Vorkehrungen
im Regelschulsystem
Sybille Hausmanns,
Vorsitzende LAG Gemeinsam leben-gemeinsam lernen
- Forum IV: Die Wollenbergschule auf dem
Weg zur Inklusion
Gesche Herrler-Heycke,
Stefan Düppers, Hr. Wiesenfeld
Team Wollenbergschule, Wetter
- 14:45 Uhr Spontane Impulse II
Fast Forward Theatre
Theater Gegenstand e. V.
- 15:00 Uhr Vortrag III
„Inclusive education -
Anforderungen an Schule und Unterricht“
Dr. Irmgard Schnell
Erziehungswissenschaftlerin an der
Goethe-Universität in Frankfurt
- 16:00 Uhr Ergebnisse des Tages

Markt der Möglichkeiten:

- Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.
 - Verband für Blinden- und Sehbehindertenpädagogik
 - Deutsche Blindenstudienanstalt e.V.
 - Dt. Schwerhörigenbund Landesverband Hessen e.V.
 - CeBeeF e.V. - Club Behinderter und ihrer Freunde in Frankfurt und Umgebung
 - Elterngesprächskreis der Frühförderstelle (Lebenshilfe für geistig und mehrfach Behinderte KV Main-Taunus e.V.)
 - Gemeinsam leben - gemeinsam lernen - LAG Hessen e.V.
 - GEW Hessen
 - ebh, Elternbund Hessen
 - ELAN - Eltern schulen aktive Eltern
 - Dt. Gesellschaft für Sprachheilpädagogik Hessen e. V.
 - DMSG Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft- Landesverband Hessen e.V.
 - BEBSK, Bundesvereinigung der Eltern blinder und sehbehinderter Kinder e.V.
 - Waldorfschule Hessen
- u. v. m.

Inklusion? - Jetzt erst recht!
09:00 Uhr
bis
16:30 Uhr

Anmeldung zum 6. Hessischen Elternforum Inklusion - jetzt erst recht!

Damit für alle Gäste ein Sitzplatz zur Verfügung steht und für das leibliche Wohl gesorgt werden kann, bitten wir um Ihre Anmeldung.

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____

Ich komme mit _____ Personen.

Bitte kreuzen Sie an, welches Forum Sie am Nachmittag besuchen möchten:

Forum I

Forum II

Forum III

Forum IV

Lieber Gast, falls Sie ein Handicap haben und technische Hilfe, wie z. B. Induktionsschleifen oder einen Gebärdendolmetscher benötigen, setzen Sie sich bitte bis zum 08.10.2010 mit uns in Verbindung, damit wir Ihnen den Aufenthalt so angenehm wie möglich gestalten können.

Die Veranstaltung ist barrierefrei.

Die Teilnahme ist kostenlos.

Datum, Unterschrift _____

Sie können uns die Anmeldung per Post, E-Mail oder Fax zusenden:

Landeselternbeirat von Hessen

Idsteiner Straße 47

60326 Frankfurt

E-Mail: geschaeftsstelle@leb-hessen.de

Fax: 069 758917-10